

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 2 (1926)
Heft: 35

Rubrik: Aktuelle Bilder aus aller Welt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



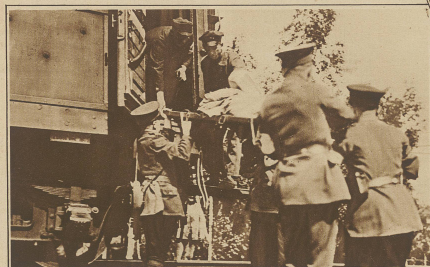
Der Palio von Siena. Die Contraden führen vor Beginn des Rennens auf dem Marktplatz ihre Fahnen auf.



Der Palio von Siena. Das alljährlich im August stattfindende Rennen auf ungesteigerten Pferden ist einer der eigenartigsten Bräuche, die Italien aus dem Mittelalter bis zum heutigen Tage bewahrt hat. Das Rennen geht dreimal um den Marktplatz, 40 bis 45 tausend Zuschauer werden durchschnittlich dem Palio bei. Die Stadt Siena zählt heute noch 17 Contraden, von denen jede ihre besonderen Farben, Coste, Führer und sogar eigene Kirchen und Schutzheilige hat. Jeder bringt eine dieser Contraden an und so spielt sich der Wettstreit nicht nur zwischen den Reiter, sondern zwischen der ganzen Bevölkerung ab. Am Tage des Palio lächeln die mittelalterlich gekleideten Träger der Straßen, von Zeit zu Zeit ihr graziöses Fahnenwinken ausführend. Gigantische Wachkerzen werden den Schutzheiligen auf mit Schen bespannten Wagen zum Dom gefahren. Schließlich finden sich die einzelnen Contraden auf dem Marktplatz zusammen, wo sie von



Der Palio von Siena. Die der Schutzpatronin geweihte Wachkerze wird mit Ochsen gespannt vor den Dom geführt.



Der Bey von Tunis bei der Einweihung der neuen Moschee in Paris.



Aktuelle Bilder



Der verkehrsreichste Punkt der Welt. Blick auf die Fußgängerzonen der 5. Avenue in New York. Das Bild veranschaulicht auch die besondere Vorliebe der Amerikaner für geschlossene Automobile.



Eine Spaghetti-Fabrik in Kalifornien. Die zahlreich in Kalifornien ausgebauten holländischen Fabriken stellen alljährlich eine große Spaghetti-Fabrik, die mit zum Weltmarkt in Italien verkauft ist. Unser Bild zeigt einen auf dem Schmelz des Kämpfers zurückgelassenen Linsenwagen, der nicht über längere Zeit



In der Totenkammer von Palermo. Blick in die Katakomben, in welchen Hunderte von mumifizierten Leichen aufbewahrt werden, die einen eigenartigen Anblick bieten.



Leben und Treiben an Bord eines großen Segelschiffes. Das Anschlagen der Segel.

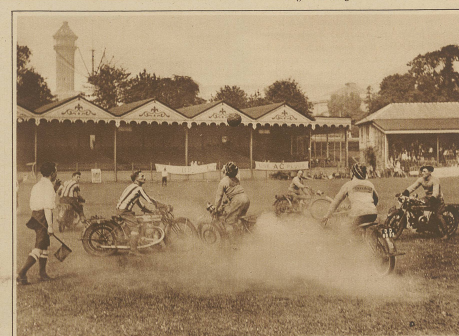


Zum jüngsten Ausbruch des japanischen Vulkans Tokachi. Die Aufnahme zeigt die Explosionen, die gestern Tag und Nacht den Ausbruch des Vulkans Tokachi am Kraterfeld japanische Filmoperatoren.

aus aller Welt



Harry Gardino, der bekannte amerikanische Filmmakrobat, turnt zum Entsetzen der Passanten an einem 24 Stockwerk hohen Gebäude über dem Broadway.



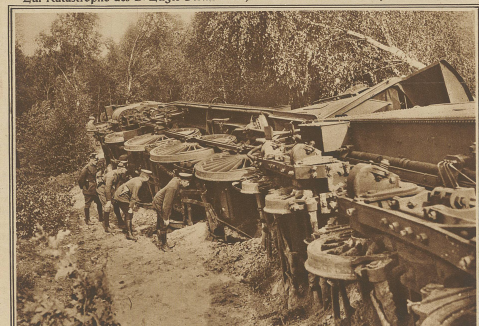
Der neueste Sport. Fußball auf dem Motorrad. Aus einem Wettspiel im Londoner Crystal Palace.



Vom ungarischen Nationalfeiertag, der alljährlich am 20. August im ganzen Lande mit feierlichen Umzügen, in denen neben Kontingenzen spielt, wird. Auf diesem Bild tragen Gendarmen in voller Uniform des kaiserlichen Hofes, der die Hand des ersten ungarischen Königs St. Stefan enthielt, durch die Straßen von Budapest.



Das Mädchenpensionat zu Pferde. Zöglinge eines vornehmen amerikanischen Mädchenpensionats vor ihrem Morgenritt.



Die entgleiste Lokomotive, die mit den folgenden Wagen die Böschung hinunter stürzte. Zur Katastrophe des D-Zuges Berlin-Köln, der 22 Personen zum Opfer fielen.



Zur Hebung des bei Scapa Flow versenkten Kreuzers Hindenburg. Die Pumpen arbeiten, um wenig fortgeschritten, daß schon der ganze Vorderteil des mit allerlei Seetieren und Pflanzen behängten Schiffes auf dem Wasser ragt.



Die Teilnehmer der Generalversammlung des Verbandes der geographischen Gesellschaften der Schweiz auf dem Dorfplatz in Gais

Phot. Weber

Bild rechts:
Ein schweres Autounfall ereignet sich auf der Straße zwischen Fetan und Schuls, wo der von einem nächtlichen Krankenbesuch in Fetan heimkehrende populäre Spitalarzt Dr. P. Steiner über die steile Straßenböschung hintenunterstützte und tödlich verunglückte. Der Chauffeur wurde ebenfalls schwer, jedoch nicht lebensgefährlich verletzt.

Phot. Feuerstein



Blick auf die Unfallstelle mit dem etwa 10 m tief abgestürzten, vollständig zertrümmerten Auto



Lüderenkilbi

Seit Menschengedenken danken die Bergbauern der

Aemter Signau und Trachselwald im August ihr Aepfertest, die bestbekannte Lüderenkilbi. In hellen Scharen strömen die Leute vom frühen Morgen an der luftigen Höhe an der Grenze zwischen den Gemeinden Sumiswald und Lange nou zu, um bei Schwinget, Tanz, Alpberrblasen, Lebkuchenvorlesen und einem Glase kühlen Weines die Mühen des Alltags auf kurze Zeit zu vergessen. Unter die Aeppler und frohen Kilbileute mischt sich von Jahr zu Jahr nicht viele aus den Niederungen, besonders aus den Städten. Auf dem Tanzboden, welcher auf freiem Felde aufgeschlagen wird, herrschen die modernen Toiletten gegenüber dem «Püsch» vor.

Phot. E. Minder



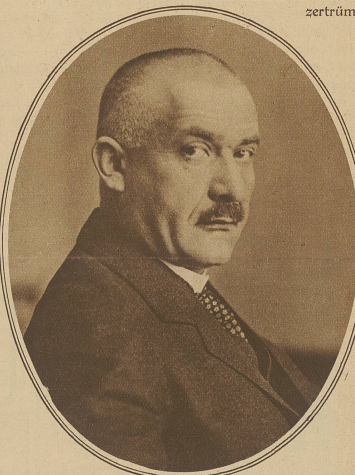
Dr. Cuggisberg, Finanzdirektor der Stadt Bern, wurde als Nachfolger des zurücktretenden

Reg.-Rat. Vollmar zum Chef des kantonalen Finanzdepartements gewählt (Phot. Perret)



ANTONIO GALLI
der neue Regierungsrat des Kantons Tessin

Phot. Perret



Porträt des tödlich verunglückten Arztes Dr. Steiner



Flieger-Leutnant Waltchler, Pilot der «Balair», der letzte Woche anlässlich eines

militärischen Trainingsfluges abstürzte und tödlich verunglückte



SCHWEIZERISCHES PRESSEFEST IN CHUR
Die Vertreter der Schweizerpresse vor dem Denkmal Benedikt Fontanas

Phot. A. Krenn